

Modulbeschreibung
für den Master of Arts Weiterbildungsstudiengang
Organizational Management

Pflichtmodul „Personalführung und Führungskräfteentwicklung“					
	Kennnummer	Workload	Credits	Studien-semester	Häufigkeit des Angebots
		300 h	10 CP	Winter-semester Wintersemester	jeweils im Wintersemester
1	Lehrveranstaltungen Orientierungsveranstaltung, 2 Blockveranstaltungen oder 6 Einzelcoaching-Termine sowie 1 Praxiswoche			Kontaktzeit 66 h zzgl. indiv. Betreuung (ca. 4h)	Selbststudium ca. 230 h
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Studierenden sollen sich folgende Kompetenzen aneignen:				geplante Gruppengröße max. 25 Teilnehmer
					<ul style="list-style-type: none"> • Die divergenten Erwartungen an die Rolle als Führungskraft verstehen und konzeptionell geleitet Übersetzungen für das eigene Führungshandeln daraus ableiten können • Führungskonzepte kontextspezifisch in eigenes Führungshandeln übersetzen können • Schwierige Gesprächssituationen mit Mitarbeitern (z.B. Schlechtleistung, Alkoholkonsum während der Arbeit, mögliche Kündigung von Leistungsträgern, etc.) meistern können • Die Herausforderungen der Mitarbeiterführung mit Herausforderungen des organisationalen Wandels verbinden können • Unterschiedliche Ansätze der Führungskräfteentwicklung hinsichtlich ihrer Wirksamkeit einordnen und situationsangemessen einsetzen können
3	Inhalte Studierende setzen sich mit der Führungsrolle im allgemeinen Sinne der Mitarbeiterführung und mit den speziellen Herausforderungen der Führungskraft bei der Begleitung von Mitarbeitern in betrieblicher Veränderungsprozesse auseinander. Sie lernen aktuelle Konzeptionen einer integrierten Mitarbeiter- und Aufgabenorientierung kennen, darunter ambidextre Führung, Servant Leadership, transaktionale und transformationale Führung sowie Empowering Leadership und Nudging. Sie lernen ebenso Instrumente der Führungskräfteentwicklung kennen und einzuordnen. In praktischer Hinsicht trainieren sie „Das schwierige Mitarbeitergespräch“ mit Schauspielern (m/w/d), die die Rolle der Mitarbeiter (m/w/d) einnehmen				
4	Lehrformen Selbststudium, Coaching, Präsentationen, Gruppenübung und Moderation, Gesprächssimulation, praktische Übungen, komplexe Fallbearbeitung, projektorientiertes Arbeiten in Kleingruppen				
5	Teilnahmevoraussetzungen Praktische Erfahrungen im Bereich der Personalführung sind wünschenswert, aber keine zwingende Voraussetzung.				

6	Prüfungsformen Klausur am Ende des Moduls (1 ½ Stunden)
7	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Studienleistungen: <ul style="list-style-type: none"> • Mitgestaltung einer Coachingsitzung z. B. durch eine Präsentation, die Anleitung zu Übungen, durch die Moderation des Erfahrungsaustauschs • Aktive Beteiligung durch Gruppenarbeit und Präsentation im Rahmen der Praxiswoche Prüfungen (benotet): <ul style="list-style-type: none"> • Klausur
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen bzw. inhaltliche Bezüge) Das Modul weist inhaltliche Bezüge zu anderen Modulen auf, wie z.B. Change Management, Projektmanagement, Human Resource Management
9	Stellenwert der Note in der Endnote Kann als eine von fünf Modulnoten ausgewählt werden, deren arithmetisches Mittel zu 50 % in die Gesamtnote einfließt. Weitere Hinweise siehe Kapitel 6 des Modulhandbuchs oder in § 17 und §21 der Prüfungsordnung
10	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Uta Wilkens
11	Sonstige Informationen Es steht ein umfassender Reader zur Unterstützung des Selbststudiums mit ausgewählten aktuellen Zeitschriftenbeiträgen bereit. Als Grundlagenwerk wird empfohlen: Weibler, J. (2016): Personalführung, 3. Aufl., München: Vahlen